

# RS OGH 1937/2/10 2Ob47/37

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 10.02.1937

## Norm

ABGB §1295 IIff

GenG §23

## Rechtssatz

Mitglieder des Vorstandes einer Erwerbsgenossenschaft und Wirtschaftsgenossenschaft können für Handlungen und Unterlassungen, die einem allgemein gültigen Gesetz widerstreiten, von jedem dadurch Geschädigten in Anspruch genommen werden. Das im § 23 des Genossenschaftsgesetzes vorgesehene Klagerecht der Genossenschaft bezieht sich nur auf Handlungen, die gegen das Genossenschaftsgesetz oder das Statut vorstoßen.

## Entscheidungstexte

- 2 Ob 47/37

Entscheidungstext OGH 10.02.1937 2 Ob 47/37

Veröff: SZ 19/42

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1937:RS0023818

## Dokumentnummer

JJR\_19370210\_OGH0002\_0020OB00047\_3700000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)